

SCHULLEITUNGSVEREINIGUNG NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

Vereinigung der Schulleiterinnen und Schulleiter
in Nordrhein-Westfalen e.V.

SLV NRW • M. Rössler • Drosselstr. 14 • 40627 Düsseldorf

SLV NRW
...weil Schule unser Beruf ist

Geschäftsstelle:

Bossestr. 11
33615 Bielefeld

Margret Rössler

Vorsitzende
Drosselstr.14

40627 Düsseldorf

roessler@slv-nrw.de

Tel.: 0211 – 8 99 96 13

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
16. WAHLPERIODE

**STELLUNGNAHME
16/182**

A15

22. Oktober 2012

Stellungnahme der Schulleitungsvereinigung NRW zum "Gesetzentwurf zur Sicherung eines qualitativ hochwertigen und wohnungsnahen Grundschulangebots in Nordrhein-Westfalen (8. Schulrechtsänderungsgesetz)

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir als Schulleitungsvereinigung Nordrhein-Westfalen stimmen mit dem Gesetzentwurf weitestgehend zu. Wir halten ihn an mehreren Punkten als zu kurz gegriffen und fordern Erweiterungen bzw. Konkretisierungen.

Das betrifft die folgenden Punkte:

Leitung von Grundschulen

Grundschulleitungen, die zwei Schulstandorte leiten (Haupt- und Teilstandort) haben 5 Jahre Zeit beide Standorte so miteinander zu verbinden, dass sie als eine Schule gesehen werden. D.h. alle Konzepte der Schulen müssen nach 5 Jahren aufeinander abgestimmt sein. Das erfordert sehr viel Zeit, viele Gespräche, viele Diskussionen, Arbeit mit Widerständen... Schulleitungen müssen dem Führungsprinzip der "dialogischen Führung" folgen, wenn sie Konzepte und Arbeitsprozesse so steuern und umsetzen wollen, dass sie von allen an Schule Beteiligten getragen und erfolgreich umgesetzt werden sollen.

Schulleitung, Lehrpersonen, weitere pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Eltern, Schülerinnen und Schüler müssen einer Leitidee folgen, die als Grundlage einer erfolgreichen Arbeit dient. Alle erarbeiteten Konzepte bauen auf diesen Leitgedanken auf. Dazu benötigt Schulleitung Leitungszeit. Diese Aufgabe ist nicht mit 3 Stunden mehr Leitungszeit zu bewerkstelligen.

Es ist davon auszugehen, dass mit der Zunahme von Verbundlösungen die Leitung zweier Schulen, die zu einer Schule „verschmelzen“ sollen, auch als Dauerlösung zunehmen wird. Diese „Verschmelzung“ wird nicht immer sinnvoll oder auch nicht immer möglich sein. Dazu wird ein professionelles Leitungshandeln notwendig sein. Dieses benötigt Aussagen zur Leitungsstruktur für mehrere Schulen mit einer gemeinsamen Leitung, zur Qualifizierung der Leitungspersonen sowie zu mehr Ressourcen (mehr Leitungszeit, Erweiterung der Schulleitung, pädagogische Tage).

"Jahrgangsübergreifender Unterricht in kleinen Schulen":

Qualitativ guter jahrgangsübergreifender Unterricht, der sinnvoller Weise dem Prinzip der individuellen Förderung folgt, benötigt Ressourcen: Zeitressourcen, Personalressourcen und auch sächliche Mittel.

Geschäftsstelle:

SLV NRW
Bossestr. 11
33615 Bielefeld

Bankverbindung:

Sparkasse Bielefeld
BLZ 48050161
Kontonummer: 76003839

Vorstand:

Margret Rössler, Vorsitzende
Wolfgang Saupp, stellv. Vorsitzender
Ralf Drögemöller, Geschäftsführer
Sibylle Grüner, Kassiererin
Harald Willert,
Referent für Öffentlichkeitsarbeit:

Ralf Bänder, Redakteur
Bernhard Staercke
Martina Reiske
Beate Kundoch
Martina Wolff
Manfred Wolff

"Inklusion":

Qualitativ guter inklusiver Unterricht, der sinnvollerweise dem Prinzip der individuellen Förderung folgt, benötigt Ressourcen: Zeitressourcen, Personalressourcen und auch sächliche Ressourcen. Er darf nicht erst ab der 3. Jahrgangsstufe über die Identifikation besonderen Förderbedarfs zur Bereitstellung von spezifischen Förderstunden und –mitteln führen, sondern muss von der 1. Klasse an auf die Diagnose spezieller Bedarfe, die Formulierung von Förderplänen und die Entwicklung spezifischer Antworten ausgerichtet sein, sofern zutreffend. Dazu benötigen die Schulen die entsprechenden Vorgaben als Handlungsrahmen und die Mittel zur Umsetzung, von Beginn an, wobei an bereits vorhandene Erkenntnisse ggf. anzuknüpfen ist.

Der Entwurf enthält viele Aussagen zu guter Qualität. Die Ziele sind richtig und gut formuliert. Leider fehlt es an weiter reichenden Konzepten, Kriterien und Indikatoren.

Gute Schule gibt es nicht zum Nulltarif!

Margret Rössler
Vorsitzende